

im Sinne unserer Ziele zu fördern« Das verlangt ständige Aufmerksamkeit für die Gedanken und die Vorschläge der Werktätigen, verlangt ein kameradschaftliches und feinfühliges Verhalten zu ihnen«

Angesichts der Rolle der SED in der sozialistischen Gesellschaft ist das große Interesse der Werktätigen, die unserer Partei nicht angehören, für die Ergebnisse der BerichtswahlVersammlungen nur folgerichtig« Wir unterstützen die Praxis der Parteiorganisationen, sie im jeweiligen Verantwortungsbereich eingehend damit vertraut zu machen. Für die gemeinsame Lösung der vom IX. Parteitag gewiesenen Ziele ist eine solche Verfahrensweise unentbehrlich.

Die weitere Durchführung der Parteiwahlen verlangt vor allem:

- die konkreten Aufgaben der Parteigruppen, der Abteilungsparteiorganisationen und der Grundorganisationen noch enger mit der Erläuterung des Parteiprogramms, der Strategie und Taktik der Partei zu verknüpfen, die politisch-ideologische Arbeit unter allen Schichten der Bevölkerung wirksamer zu gestalten und die Verbundenheit mit ihrer sozialistischen Heimat, der Deutschen Demokratischen Republik, immer stärker zu entwickeln;
- bei allen Werktätigen die Überzeugung zu festigen, daß wir, ausgehend von den guten Ergebnissen, die wir durch gemeinsame, angestrengte Arbeit erreicht haben, imstande sind, die Hauptaufgabe in ihrer Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik durch neue Initiativen im sozialistischen Wettbewerb erfolgreich zu erfüllen;
- das Verständnis zu vertiefen, daß der weitere Wirtschaftsaufschwung in allen Grundorganisationen klare Kampfpositionen zu den Aufgaben des Planes 1977 und des Gegenplanes notwendig macht. Das verlangt zugleich von den Parteiorganen, den staats- und wirtschaftsleitenden Organen und den Genossen in den Massenorganisationen, sich in der Leitungstätigkeit noch besser auf diese Anforderungen einzustellen.